

# Studieninformationen

## Biologisch-technische Assistentin / Biologisch-technischer Assistent

### Beruf mit Zukunft

Viele naturwissenschaftlich interessierte Jugendliche würden gerne im Forschungslabor, Umweltschutz oder Gesundheitswesen mitwirken, um auf diesem Wege einen aktiven Beitrag zur umweltgerechteren Gestaltung von Produkten und Produktionsverfahren sowie Entsorgungsmöglichkeiten zu leisten. Ihnen bietet die Ausbildung zum biologisch-technischen Assistenten die Möglichkeit, in kurzer Zeit einen Beruf zu erlernen, der ihren Neigungen gerecht wird und vielseitige Einsatzbereiche bietet.

### Berufsmöglichkeiten

Das Betätigungsfeld des BTA ist breit gefächert.

Tüchtige Absolventen können z.B. in der pharmazeutischen und kosmetischen Industrie sowie in der Lebensmittelverarbeitenden Industrie im Bereich Forschung und Entwicklung, Qualitätskontrolle o.ä. tätig werden.

Andere leisten an Hochschulinstituten im Bereich der Biochemie, Mikrobiologie, Zoologie und Botanik wertvolle Forschungsarbeit, viele helfen in Untersuchungs- oder Überwachungsämtern mit, unsere Umwelt vor Schaden zu bewahren.

### Ausbildung

Die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, um in den genannten Laboratorien sicher, zuverlässig und selbstständig arbeiten zu können, erwerben unsere Schüler in einer 2-jährigen Ausbildung, die mit einer 3-teiligen Prüfung, bestehend aus einem schriftlichen, einem praktischen und einem mündlichen Teil, abschließt.

Alle Prüfungen werden unter staatlichem Vorsitz abgenommen, so dass die Berufsbezeichnung <<Staatlich geprüfte/r biologisch-technischer Assistent/in >> von den Arbeitgebern anerkannt wird.

Den Schülern wird der Lehrstoff anhand praktischer Beispiele im Rahmen des Unterrichtsstils verständlich gemacht.

Im praktischen Ausbildungsteil wird den Schülern im Labor Wissen für die Anwendung in der Praxis vermittelt: z.B. Mikrobiologische Techniken, Umgang mit technischen Geräten und Apparaturen; planen, überwachen und auswerten von Versuchsreihen; immunologische Testverfahren usw.

Unsere Dozenten verfügen alle über fundierte Fachkenntnisse und pädagogische Erfahrung.

### Lehrgangsbeginn und Anmeldung

Lehrgangsbeginn ist jeweils der 01.08. eines jeden Jahres

Voraussetzung ist der Sekundarabschluss I / Realschule.

Folgende Unterlagen sind zur Anmeldung erforderlich:

1. tabellarischer Lebenslauf
2. beglaubigte Kopie des Schulabschlusszeugnisses
3. ordnungsgemäß ausgefülltes Anmeldeformular
4. 2 Passbilder.

### Kosten des Lehrganges

Genauerer entnehmen Sie bitte den auf dem Anmeldeformular aufgeführten Vertragsbedingungen.

### Förderungsmöglichkeiten

Die Kosten können unter Umständen von öffentlichen Trägern (Agentur f. Arbeit, kommunale Träger, etc.) übernommen werden. Auch nicht rückzahlbares Schüler-BAföG ([www.das-naue.bafög.de](http://www.das-naue.bafög.de)) bzw. rückzahlbarer Bildungskredit([www.bildungskredit.de](http://www.bildungskredit.de)) oder auch ein Hypothekendarlehen über Ihre Hausbank sind möglich.

Lassen Sie sich von uns beraten!